

ZERTIFIKATSLEHRGANG NEUER TERMIN IN PLANUNG!

Arbeiten unter Spannung mit AuS-Pass

Theoretische und praktische Ausbildung

Neuer Termin in Planung!

Die nachfolgenden Informationen beziehen sich auf die zuletzt stattgefundene Veranstaltung. Ein neuer Termin für diesen Kurs ist bereits in Planung. Gerne benachrichtigen wir Sie per E-Mail, sobald der neue Termin feststeht.

[Terminbenachrichtigung erhalten](#)

Beginn:
28.04.2026 - 09:00 Uhr



Ostfildern

Veranstaltungsnr.: 60069.00.022

Präsenz

Ende:
29.04.2026 - 17:00 Uhr

Leitung

EUR
1.210,00
(MwSt.-frei)

Dauer:
2,0 Tage

Dipl.-Ing. Ferdinand Schlüter
Ingenieurbüro für Elektrotechnik

in Zusammenarbeit mit:



anerkannt von:



BESCHREIBUNG

In der modernen Arbeitswelt der Elektrotechnik kommt es immer wieder vor, dass unter Spannung gearbeitet werden muss. Einerseits ergibt sich das aus der Arbeit selbst, zum Beispiel bei der Fehlersuche. Andererseits führt der Wunsch nach ständiger, unterbrechungsfreier Energieversorgung dazu, dass gearbeitet werden muss, ohne vorher freizuschalten. Dazu braucht man zwingende Gründe, speziell qualifiziertes Fachpersonal (fachlich und **persönlich** geeignet), eine sehr gründliche Arbeitsvorbereitung sowie spezielle Werkzeuge, Betriebsmittel und Schutzausrüstungsgegenstände.

Ziel der Weiterbildung

Ziel des Lehrgangs ist der Schutz von Gesundheit und Leben beim Arbeiten unter Spannung (AuS). Dazu sind alle am AuS Beteiligten zu sensibilisieren bzw. zur Einhaltung der Forderungen des Arbeitsschutzes sowie zum sicheren und möglichst gefahrlosen Arbeiten unter Spannung zu bewegen.

Der Ablauf des Lehrgangs nach DGUV-Regel 103-011 sieht vor:

- theoretische Schulung
- theoretische Prüfung
- nach bestandener Prüfung praktische Schulung an realen Schaltgeräten, Schaltschränken oder sonstigen für die Praxis relevanten Betriebsmitteln.

Der Lehrgang bietet die erforderliche „Spezialausbildung in Theorie und Praxis“ bis 1kV AC und schließt mit dem Erwerb des „AuS-Passes“ ab.

HINWEIS

Bitte bringen Sie Ihre Persönliche Schutzausrüstung (PSA) sowie ein Lichtbild für den AuS-Pass mit.

Das Seminar ist vom VDSI Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V. als geeignet für die Weiterbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 (3) ASiG eingestuft worden, und die Teilnehmer erhalten auf der qualifizierten Teilnahmebescheinigung 2 VDSI-Punkte Arbeitsschutz.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Dienstag, 28. April 2026
9.00 bis 12.15 und 13.45 bis 17.00 Uhr

THEORIE

1. „Arbeiten unter Spannung“ in der modernen Arbeitswelt einer Elektrofachkraft

- Wie sieht die Praxis aus, und was ist erlaubt?

2. Rechtlicher Rahmen für das AuS (relevante Auszüge)

- Arbeitsschutzgesetz (#1), Betriebssicherheitsverordnung (#2)
- DGUV Vorschrift 1 (#3)
- DGUV Vorschrift 3 (versus TRBS 1203)
- DGUV Regel 103-011
- Voraussetzungen für das Arbeiten unter Spannung
- Mitwirkende beim AuS und ihre Verantwortung
- Gefährdungsbeurteilung nach TRBS 1111 (Kurzfassung) sowie nach #1, #2 und #3

3. Gefährdungen beim Arbeiten unter Spannung

- Welche Verletzungsmöglichkeiten existieren grundsätzlich?
- der Mensch als Teil eines (Unfall-)Stromkreises
- Wie wird der Unfallstromkreis geschlossen, wie wirken sich Übergangswiderstände aus?
- Körperdurchströmung, Durchströmungsdauer, Lichtbogenbildung – Auswirkungen, Sekundärfolgen
- Unfallgeschehen – Beispiele aus dem Fundus der BG-Unfallforschung
- Unfallrisiken: Wieso kommt es überhaupt so weit?
- Schutz vor den Gefahren des elektrischen Stroms beim AuS – Technische, Organisatorische, Persönliche Schutzmaßnahmen (TOP)

4. Körperwiderstände

- aufgrund des Durchströmungsweges
- unter besonderen Arbeitsbedingungen
- Temperatureinflüsse, Platzverhältnisse
- trockene, nasse, salznasse Haut
- unter Berücksichtigung von Spannungsart, -höhe und Frequenz

5. Wirkung des elektrischen Stroms auf den Menschen

- AC- und DC-Diagramm nach Biegelmeier
- Konsequenzen aus solchen Untersuchungen, zum Beispiel Grenzwerte, die in verschiedenen Normen wiederzufinden sind
- gefährliche Berührungsspannungen
- für Menschen, für Nutztiere
- unter besonderen Umgebungsbedingungen
- Anforderungen an RCD's in Hinblick auf Personenschutz und Brandschutz (Sachschutz)
- Abschaltzeiten für Endstromkreise in unterschiedlichen Netzformen

6. Technische Rahmenbedingungen in Zusammenhang mit dem AuS und Eingrenzung der zur Praxis nötigen Voraussetzungen

- Netzformen, Schutzziele und Schutzmaßnahmen
- Betriebsmittel, Werkzeuge, Schutzausrüstungsgegenstände

7. Theoretische Prüfung

Mittwoch, 29. April 2026

9.00 bis 12.15 und 13.45 bis 17.00 Uhr

8. Besprechung der Prüfungsergebnisse

PRAXIS

9. Tauschen von elektrischen Betriebsmitteln / Komponenten unter Spannung

10. Schlussbesprechung

TEILNEHMER:INNENKREIS

Verantwortungsträger und Mitwirkende als

- Elektrofachkräfte, auch solche für festgelegte Tätigkeiten
- Meister, Techniker, Ingenieure
- Betreiber, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche
- in Ausnahmefällen auch Elektrotechnisch unterwiesene Personen (EuP)

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Auszug aus der DGUV-Regel 103-011: Voraussetzungen für die Ausbildung zum Arbeiten unter Spannung

- Qualifikation zur Elektrofachkraft mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung im Unternehmen
- Mindestalter 18 Jahre
- gesundheitliche Eignung, die durch die arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach dem Berufsgenossenschaftlichen Grundsatz für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 25 „Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten“ nachzuweisen ist
- Erste-Hilfe-Ausbildung mit Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)

REFERENT:INNEN

Dipl.-Ing. Ferdinand Schlüter



Ingenieurbüro für Elektrotechnik und Energietechnik, Bad Wünnenberg.

Betreiber eines Ingenieurbüros für Elektrotechnik und Energietechnik in Bad Wünnenberg mit Fokussierung auf Technische Weiterbildung, Planung, Beratung, Projektierung und Projektüberwachung.

Schwerpunkte seiner Schulungstätigkeit sind elektrotechnische Grundlagen in großer Bandbreite inklusive der Rechtsgrundlagen, Sicheres Arbeiten generell, Prüfen von elektrischen Anlagen, Geräten und Maschinen, Arbeiten unter Spannung (AuS) und in Mittelspannungsschaltanlagen (Schaltberechtigung), Automatisierungstechnik sowie Regelungstechnik. Ferdinand Schlüter ist Mitglied des VDE e.V. und durch die BG ETEM zertifizierter AuS-Trainer. Er ist eingetragen in der ‚Handwerksrolle‘ der Handwerkskammer Bielefeld und Vertragspartner des heimischen Netzbetreibers.

Weitere Veranstaltungen

[Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten](#)

[Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten \(EFKffT\) – PV](#)

[Arbeiten unter Spannung mit AuS-Pass](#)

[Betreiberverantwortung für elektrische Anlagen und Betriebsmittel](#)

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5
73760 Ostfildern



[Anfahrt](#)

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

1.210,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die [ESF-Fachkursförderung](#) leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer [Anmeldung](#).

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.